

Die Honigameise *Prenolepis nitens* (Mayr, 1852) (Hymenoptera: Formicidae) neu für Kärnten und erstmals im Gebirge

Von Florian M. STEINER & Birgit C. SCHLICK-STEINER

„... vermag nämlich ihren Magen und die Gaster derart mit Säften anzufüllen, dass der Mensch diese Geschöpfe eher für Spinnen oder für weiße Beeren ansieht als für Ameisen“, beschreibt RÖSZLER (1937) das namensgebende Verhalten der Honigameise *Prenolepis nitens* (Mayr, 1852). Trotz dieser in Mitteleuropa herausragenden Fähigkeit, die naturkundlich Interessierte seit langem fasziniert, ist aus Österreich über die Art wenig bekannt (BREGANT 1998).

Am 25.8.2000 fanden die Autoren eine einzelne Arbeiterin von *Prenolepis nitens* am Ostsüdost-Hang des Polinik (Kreuzeckgruppe, Kärnten, Österreich), am Rand des markierten Weges zum Gipfel, zwischen 1800 und 2200 m Seehöhe in der Latschenzone (ÖK 181; 46°54'N / 13°10'E). Die Determination erfolgte nach SEIFERT (1996).

Es handelt sich um den Erstnachweis der Art für Kärnten und um den westlichsten Fund aus Österreich (bisher Wien, Niederösterreich, Burgenland, Steiermark); insgesamt sind somit 24 Funde aus Österreich bekannt (22 aus BREGANT 1998, 1 aus SCHLICK-STEINER & STEINER 1999). Die geringe Zahl der Funde lässt sich zumindest teilweise wahrscheinlich auf Verwechslungen mit den häufigen Arten *Lasius niger* und *L. platythorax* (vgl. RÖSZLER 1937) zurückführen. Die Zahl der aus Kärnten bekannten Ameisenarten erhöht sich auf 83 (RABITSCH et al. 1999).

Ökologisch bedeutsam ist die Höhenlage des Fundes in der klimatisch extremen, von nur wenigen Ameisenarten besiedelten alpinen Zone; alle bisherigen österreichischen Funde liegen unter 500m Seehöhe, ebenso jene aus Norditalien (MÜLLER 1923, Baroni-Urbani mündliche Mitteilung), in der restlichen mitteleuropäischen Literatur (BREGANT 1998 und Zitate darin) sind ebenfalls keine Gebirgsfunde beschrieben. Während BREGANT (1998) eine Übereinstimmung der Verbreitung der Honigameise mit den klimatischen Grenzen des Weinbaus sieht, könnte das bisher bekannte Verbreitungsmuster der Art tatsächlich auf die geringe Untersuchungsdichte der Ameisen im Gebirge (SCHLICK-STEINER & STEINER in Vorbereitung) zurückzuführen sein.

Schlagworte:

Alpine Zone, Österreich, Kärnten, *Prenolepis nitens*, Faunistik.

Zusammenfassung:

Die Honigameise *Prenolepis nitens* (Mayr, 1852) (Hymenoptera: Formicidae) wurde im August 2000 erstmals in Kärnten, in der alpinen Stufe des Polinik (Kreuzeckgruppe), nachgewiesen. Es ist dies der erste Fund der Art im Gebirge. Die Bedeutung für die Ökologie der Art, die bisher als Kulturfolger der Ebene betrachtet wurde, wird diskutiert.

Keywords:

Alpine zone, Austria, Carinthia, *Prenolepis nitens*, faunistics.

Abstract:

Prenolepis nitens (Mayr, 1852) (Hymenoptera: Formicidae) – new for Carinthia (Austria). The significance of the record from the alpine zone of the Polinik (Kreuzeckgruppe) for the ecology of the species, so far regarded a synanthropic species occurring only at sites of low sea-level, is discussed.

Dank

Wir danken Herrn Prof. C. Baroni-Urbani (Institut für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz, Basel), Herrn Prof. A. Buschinger (Technische Universität, Darmstadt), Herrn Prof. E. Christian (Universität für Bodenkultur, Wien) und Herrn Dr. S. Schödl (Naturhistorisches Museum Wien) für ihre Diskussionsbereitschaft.

P. nitens wurde bis FINZI (1922) als Unterart von *P. imparis* betrachtet (BOLTON 1995), die eine ausgeprägte Kälteanpassung aufweist (HÖLDOBLER & WILSON 1990). Bei *P. nitens* weisen die phänologisch sehr frühe Aktivität der Arbeiterinnen und die sehr frühe Flugzeit der Geschlechtstiere aus der Ebene (MÜLLER 1923, RÖSZLER 1937, BREGANT 1998) auf geringe Temperatursprüche hin. Unser Fund spricht für eine bisher nicht bekannte ökologische Potenz bezüglich niedriger Temperaturen.

Die von BREGANT (1998) beschriebene Nähe der Art zum Menschen und zum Weinbau bzw. ihre Bezeichnung als Kulturfolger werden in Frage gestellt.

Weitere Funde werden helfen, das Rätsel der Honigameise zu lösen. Biologie, Ökologie und Verbreitung dieser Art sind lohnende Untersuchungsthemen der Zukunft.

Literatur

- BOLTON, B. (1995): A New General Catalogue of the Ants of the World. - Cambridge, Harvard University Press. 504pp.
- BREGANT, E. (1998): Zur Biologie und Verbreitung der Honigameise *Prenolepis nitens* (Mayr, 1852) in Österreich (Hymenoptera: Formicidae). - Myrmecologische Nachrichten 2: 14-18.
- FINZI, B. (1922): Primo contributo alla conoscenza della fauna mirmecologica della Venezia Giulia. - Bulletin della Societa Entomologica Italiana 53: 118-120.
- HÖLDOBLER, B. & E. WILSON (1990): The ants. - Cambridge, Massachusetts, The Belknap Press of Harvard University Press. 732pp.
- MÜLLER, G. (1923): Le Formiche della Venezia Giulia e della Dalmazia. - Bot. Soc. Adriat. Sc. Nat. Trieste 28: 11-180.
- RABITSCH, W. B., C. O. DIETRICH & F. GLASER (1999): Rote Liste der Ameisen (Insecta: Hymenoptera: Formicidae). Rote Listen gefährdeter Tiere Kärntens. In: T. ROTTENBURG, C. WIESER, P. MILDNER & W. E. HOLZINGER: Klagenfurt, Amt der Kärntner Landesregierung. 15:229-238.
- RÖSZLER, P. (1937): Biologie der Honigameise (*Prenolepis imparis* v. *nitens* Mayr). - Entomologische Rundschau 54: 207-380.
- SCHLICK-STEINER, B. C. & F. M. STEINER (1999): Faunistisch-ökologische Untersuchungen an den frei lebenden Ameisen (Hymenoptera: Formicidae) Wiens. - Myrmecologische Nachrichten 3: 9-53.
- SCHLICK-STEINER, B. C. & F. M. STEINER (in Vorbereitung): Rote Listen ausgewählter Tiergruppen Niederösterreichs - Ameisen (Hymenoptera: Formicidae). - Mit Beiträgen von S. SCHÖDL. St. Pölten, NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz.
- SEIFERT, B. (1996): Ameisen: beobachten, bestimmen. - Augsburg, Naturbuch Verlag. 352pp.

Anschrift der Verfasser:

Mag. Florian M. Steiner &
Mag. Birgit C. Schlick-Steiner
Institut für Zoologie
Universität für Bodenkultur
Gregor Mendel Straße 33
A-1180 Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [191_111](#)

Autor(en)/Author(s): Schlick-Steiner Birgit C., Steiner Florian M.

Artikel/Article: [Die Honigameise *Prenolepis nitens* \(Mayr, 1852\) \(Hymenoptera: Formicidae\) neu für Kärnten und erstmals im Gebirge 459-460](#)